

Luzern, 13. Oktober 2020

Medienmitteilung

**Sperrfrist: Dienstag, 13. Oktober 2020, 9.00 Uhr**

## **Neues öV-Nachtnetz für Luzern, Obwalden und Nidwalden ab Dezember 2021**

Der Verkehrsverbund Luzern (VVL) lanciert zusammen mit den Kantonen Ob- und Nidwalden, den beteiligten Transportunternehmen und dem Tarifverbund Passepartout ein neues öV-Nachtnetz. Dieses soll per Mitte Dezember 2021 die heutigen Nachtangebote wie Nachtstern und Pyjama-Express ablösen und in den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden verkehren. Die Fahrgäste profitieren von einem erweiterten Angebot. Zudem sind neu die normalen öV-Tickets und -Abos gültig. Die heutigen Sondertarife und Zuschläge werden abgeschafft. Bis zum 11. Dezember 2020 haben Gemeinden, Nachbarkantone sowie Interessierte im Rahmen einer Vernehmlassung Gelegenheit, zum neuen Nachtnetz-Konzept Stellung zu nehmen.

Die heutigen Nachtangebote «nachtstern», «Pyjama-Express» und «Nacht-RE Luzern–Zürich» haben untereinander nicht kompatible Tarife und decken die Kundenbedürfnisse nicht mehr vollständig ab. Dies äussert sich auch durch die stagnierende Nachfrage, obwohl gleichzeitig die Mobilität zunimmt und die Bevölkerung zunehmend flexibel und rund um die Uhr unterwegs ist. Basierend auf dem im öV-Bericht 2018 bis 2021 festgestellten Handlungsbedarf wurde vom VVL und seinen Partnern zunächst eine [Nachtnetzstrategie](#) sowie nun ein [Konzeptbericht](#) mit den Detailanpassungen erarbeitet. Das neue Nachtnetz soll Mitte Dezember 2021 den Betrieb aufnehmen.

### **Normales Ticketsortiment ohne Zuschlag gültig**

Kundinnen und Kunden profitieren ab Dezember 2021 von einem vereinfachten Tarifsystem in der Nacht. Neu sind alle tagsüber gültigen Abos und Einzelbillette auch im Nachtnetz zugelassen. Die heutigen Zuschläge und Sondertarife fallen weg. Mit dieser Vereinfachung unterstützt der Tarifverbund Passepartout die nationalen Bestrebungen zur Tarifharmonisierung.

### **Ausgebautes Angebot**

Rückgrat des neuen Nachtnetzes ist die Bahn mit dem Nacht-RE Zürich–Luzern und der neuen stündlich verkehrenden Nacht-S-Bahn SN1 Luzern–Sursee. Die Nachtbus-Linien fahren ab Luzern, Sursee und weiteren Bahnhöfen entlang der SN1 neu alle 30 oder 60 Minuten (heute alle 75 Minuten). An Grossanlässen kann aufgrund der erfahrungsgemäss höheren Nachfrage das Angebot gezielt ergänzt werden.

## **Neue Finanzierung des Nachtangebots**

Neu bestellt und finanziert der VVL zusammen mit den Nachbarkantonen und dem Bund das Nachtangebot. Das neue Nachtnetz führt zu zusätzlichen Abgeltungen für den VVL zwischen 0.5 bis 0.9 Millionen Franken pro Jahr, je nach Entwicklung der Nachfrage. Die Finanzierung erfolgt innerhalb des vorgesehenen öV-Budgets.

## **Bericht zur Vernehmlassung**

Der Bericht «Nachtnetz 2022» wird nun den Gemeinden, Nachbarkantonen und weiteren Interessierten zur Stellungnahme unterbreitet. Die Vernehmlassung dauert bis zum 11. Dezember 2020 und findet erstmals digital über die Plattform «E-Mitwirkung» statt. Die Unterlagen und der Link zur E-Mitwirkung sind unter [www.vvl.ch/nachtnetz](http://www.vvl.ch/nachtnetz) publiziert.

## **Weiteres Vorgehen**

Nach der Vernehmlassung wird das Konzept auf Basis der Rückmeldungen nach Möglichkeit optimiert und anschliessend in das reguläre Fahrplan- und Bestellverfahren der Kantone und des Bundes integriert. Im Juni 2021 wird das Nachtangebot für den Fahrplan 2022 im Rahmen der nationalen Fahrplanvernehmlassung öffentlich aufgelegt und dann Mitte Dezember 2021 in Betrieb genommen.

## **Heutiges Angebot gilt bis Mitte Dezember 2021**

Bis zur Inbetriebnahme des neuen Nachtnetzes Mitte Dezember 2021 gelten die bisherigen Nachtangebote unverändert – Anpassungen im Zuge von Covid-19 vorbehalten:

- Bei den bestehenden Nachtangeboten des «nachtstern» und «Pyjama-Express» gelten das Fahrplanangebot und die Sondertarife weiterhin bis Mitte Dezember 2021.
- Beim Nacht-RegioExpress Zürich–Luzern wird der Zuschlag von 5 Franken ab Mitte Dezember 2020 analog dem ZVV-Nachtzuschlag abgeschafft. Aufgrund des Corona-Virus ist der Nacht-RE Zürich–Luzern bis auf Weiteres eingestellt.

## **Zur E-Mitwirkung**

Um eine einfache und effiziente Erfassung und Auswertung der Stellungnahmen zu ermöglichen, setzt der VVL erstmals die digitale Plattform «E-Mitwirkung» ein. Die E-Mitwirkung wird schweizweit für digitale Mitwirkungen und Vernehmlassungen eingesetzt und entspricht höchsten Datenschutz- und Sicherheitsstandards.

## Weitere Infos

- Unterlagen und Vernehmlassung
- Foto (Fotograf Michael Kunz)

[www.vvl.ch/nachtnetz](http://www.vvl.ch/nachtnetz)

[Link Foto](#)

## Auskünfte

Dienstag, 13. Oktober 2020, 09–12 Uhr

Romeo Degiacomi, Mediensprecher Verkehrsverbund Luzern und Tarifverbund Passepartout

Telefon direkt: 041 228 47 23

Email: [romeo.degiacomi@vvl.ch](mailto:romeo.degiacomi@vvl.ch)